

INNOVATIONEN UND NEUE TECHNOLOGIEN

ANALYSE DER KAFFEEKULTUR IN DEUTSCHLAND

Grebelnaya A., *annagrebelna@gmail.com*

Taurische Staatliche Agrotechnologische Dmitro Motorny - Universität

Kaffee ist nach Wasser und Tee eines der beliebtesten Getränke der Welt [3]. Das Kaffeegeschäft entwickelt sich jetzt sehr schnell. Jedes Jahr erscheinen immer mehr Cafés und Kaffeemarken. Im Zusammenhang mit dem Verkauf von Kaffee entstehen neue Dienstleistungen.

Aufgrund der großen Beliebtheit von Kaffee in der Welt war es unser Ziel ist: erlernen die Kaffeetradition in Deutschland, welcher Kaffee in Deutschland beliebten ist und welcher Kaffeearten mögen die Deutschen.

Kaffee verbreitete sich in Deutschland Mitte der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts mit Hilfe der Briten. Sie fingen an, die ersten Kaffeehäuser zu öffnen. Die Deutschen haben einen sehr delikaten Geschmack und lieben mittelgerösteten Weichkaffee. Der Grund ist auch, dass die Bohnen bei einem mittleren Braten mehr Koffein behalten und stärkeren Kaffee produzieren.

Deutschland ist der drittgrößte Kaffeekonsument der Welt und einer der Hauptlieferanten von geröstetem gemahlenem Kaffee. Laut Statistik trinken 85% die Deutschen täglich Kaffee und die meisten trinken mehrere Tassen pro Tag [2]. In Abbildung 1 sind die Lieblingskaffees deutscher Verbraucher aufgeführt [4]. Präferenzen für bestimmte Kaffeemarken basieren auf allgemeinen Traditionen. Marken mit einer langen Geschichte auf dem Kaffeemarkt nehmen daher die führenden Positionen im Konsum ein [2].



Abbildung 1. Lieblingskaffeearten der Deutschen

Heute wird Berlin von der "dritten Welle" der Kaffeeproduktion erobert. Neue Coffeeshops mit modernen Brautechnologien werden eröffnet. Seit 2014 finden hier auch regelmäßig die Berliner Kaffeefestspiele statt [1].

Daraus können wir schließen, dass sich die Kaffeekultur in Deutschland aktiv entwickelt und Kaffee einen wichtigen Teil der Ernährung der Deutschen einnimmt. Auf dieser Grundlage hat der Kaffeemarkt in Deutschland große Aussichten.

Quellenverzeichnis

1. Berlin Coffee Festival: website. URL: <https://berlincoffeefestival.de/en/>. (Дата звернення: 10.11.2012)
2. Deutscher Kaffee: die sensible Seite der arischen Seele: website. URL: <https://bengusta.com.ua/blog/geography/nemezkiy-kofe-part1/>. (Дата звернення: 12.11.2012)
3. Tee und Kaffee sind die beliebtesten Getränke weltweit: Ostfriesen trinken den meisten Tee: website. URL: http://www.paradisi.de/Health_und_Ernaehrung/Getraenke/Tee/News/96044.php. (Дата звернення: 10.11.2012)

4. Was trinken die Deutschen am liebsten? URL:
<https://dasproekt.ru/articles/kuhnya/chto-predpochitayut-pit-nemtsy/>. (Дата звернення: 11.11.2012)

Sprachliche Beratung: *Bilous N.W., Oberlektorin für Deutsch auf dem Lehrstuhl für Fremdsprachen, Taurische staatliche agrartechnologische Dmytro Motorny-Universität, Melitopol*

KONFLIKTMANAGEMENT IM KOLLEKTIV

Martynova N.O., *tvoyanata8@mail.com*

Taurische staatliche agrotechnologische Dmytro Motorny-Universität

Ein Manager als eine Person, die ständig mit Menschen arbeitet, muss in der Lage sein, die Entstehung eines Konflikts zu verhindern, Menschen aus einem feindlichen Zustand zu bringen und Streitigkeiten beizulegen. Die moderne Managementwissenschaft erkennt an, dass Konflikte ein wesentlicher Bestandteil des Lebens einer Organisation sind. Konflikte lassen sich am besten vermeiden. Ohne Konflikte führen - ist das möglich? Wenn wir unter Konflikt jede kritische Rede, jede Diskussion oder Meinungsverschiedenheit verstehen, dann wäre das Konzept der Governance ohne Konflikte nicht nur eine Utopie, sondern würde Kritik nicht standhalten.

Zu vermeidende Konflikte sind destruktive Phänomene, die zur Zerstörung von Ressourcen führen, anstatt sie in einen konstruktiven Prozess der optimalen Nutzung einzubeziehen. Ressourcen sind Kräfte und ihre Quellen, Ressourcen sind Menschen, ihr geistiger Reichtum und ihre Bereitschaft, ihre Stärke auf ein Geschäft anzuwenden. Ressourcen sind natürlich Rohstoffe und Materialien, Kapital und Land, Natur und Umwelt. Und eine Ressource der besonderen Art ist unsere Zeit. Der Leiter ist mehr als andere eine Person, die für den optimalen Einsatz von Ressourcen, deren Verbesserung und Vermehrung verantwortlich ist.

Konflikte können rationaler und emotionaler Natur sein. Abhängig davon unterscheidet sich das Konfliktmanagement auf der Grundlage von: · gezielten Auswirkungen auf die Ursachen und Bedingungen des Konflikts; · Änderungen in den Einstellungen und Wertorientierungen von Rivalen. Diese Arten des Konfliktmanagements werden auf verschiedene Arten implementiert, von denen die wichtigsten organisatorisch, soziokulturell und sozialpsychologisch sind.

Die Konfliktverhütung in der Organisation wird von drei Hauptakteuren durchgeführt, "Personen", Themen: höheres Management, das die allgemeine Position dieser Einheit im System eines Unternehmens oder einer Institution bestimmt; der Referatsleiter, der eine gemeinsame Linie für den Umgang mit Konflikten und deren Bewältigung sowie ein Arbeitskollektiv umreißt, das in der Lage ist, Bildungs- und Regulierungsfunktionen wahrzunehmen, Menschen zu vereinen, ein Gefühl der Gruppenidentität, der Beziehungen der Zusammenarbeit und der gegenseitigen Unterstützung zu entwickeln und im Konfliktfall der maßgeblichste Schiedsrichter zu sein. Trotz der Bedeutung aller Akteure im Konfliktmanagement spielt der direkte Manager der Einheit, in der sich der Konflikt zusammenbraut oder bereits entwickelt, die führende Rolle im Konfliktmanagement. Für eine wirksame Prävention und Lösung von Konflikten aus dem Kopf sind erforderlich: die Fähigkeit zur Analyse der sozialen Situation und ihre konfliktologische Diagnose; Kenntnis der Psychologie von Menschen und der Muster ihres Verhaltens; eigene Selbstbeherrschung, Unparteilichkeit und Beständigkeit gegenüber Gegnern; die Fähigkeit, individuelle Gespräche und Verhandlungen auf einer prinzipiellen, geschäftsmäßigen Basis zu führen.

Es gibt innovativere Methoden des Konfliktmanagements. Sie ermöglichen es den Mitarbeitern, nicht nur ihre Unzufriedenheit auszudrücken, sondern auch darüber zu sprechen, wo ihrer Meinung nach das schwache Glied in der Organisation liegt, um sich nicht darauf zu konzentrieren, den Schuldigen zu finden, sondern sich selbständig aus einer schwierigen Situation herauszuarbeiten.